



Erasmus+ Mobilitätsabkommen • Antrag für neue Kooperationen

Erasmus+ versteht sich als Bildungsprogramm der Europäischen Union, welches die internationalen Schlüsselkompetenzen und -fertigkeiten der Teilnehmer/innen fördert und die Internationalisierung der Hochschulen zum Ziel hat. Um dies zu realisieren, ist die Wichtigkeit der Partnerschaftlichkeit zwischen den Hochschulen innerhalb des Austauschprozesses zu betonen.

Der Antrag sollte von dem/der jeweiligen Fachkoordinator/in der TU Braunschweig ausgefüllt und unterschrieben werden, welcher für die Betreuung der Austausche zuständig ist. Sollte der/die Antragsteller/in nicht der/die zuständige Fachkoordinator/in sein, muss der/die Fachkoordinator/in durch Unterzeichnung des Antrags seine/ihre Zustimmung geben, um die Abstimmung innerhalb der Fakultät zu dokumentieren.

1. Kontaktdaten

Fachkoordinator/in, Antragsteller/in
an der TU Braunschweig

Fachrichtung und Fakultät

Name der antragstellenden Institution Technische Universität Braunschweig

Erasmus+ Code D BRAUNSC01

Stadt und Land Braunschweig, Germany

Kontakt Daten des Erasmus+ Koordinators
an der TU Braunschweig

Dott. Francesco Ducatelli
Mobilitätsbüro
Bültenweg 74/75
38106 Braunschweig
f.ducatelli@tu-braunschweig.de
Tel: +49 531 391 14373
Fax: +49 531 391 14332

Potentielle Erasmus+ Partnerhochschule,
Kontakt Daten Fachkoordinator/in bzw.
Hochschulkoordinator/in
(Name, Adresse, E-Mail, Telefon, Fax)

2. Geplante Mobilitätsvereinbarung

Fachrichtung:

Bachelor Master PhD Option für teaching staff mobility

Anzahl der Austauschplätze*:

Dauer des Austausches**:

* nur auszufüllen, wenn mehr als 2 Plätze beantragt werden sollen

** Austausche können normalerweise im ganzen akademischen Jahr durchgeführt werden. Sollte der Austausch für einen kürzeren Zeitraum geplant sein, bitte Zeitraum des Austausches angeben, z.B. Semester/Trimester



3. Wahl der Partnerhochschule

- a) Welche Vorteile entstehen für die Studierenden der TU Braunschweig und der Partnerhochschule durch diesen Austausch?

- b) Wie ist das Ansehen der Partnerhochschule? Welche Stärken weist die Partnerhochschule auf und wie ist der Status im akademischen Netzwerk?

- c) Gibt es bereits vorhandene fachliche Kooperationen auf Instituts- oder Fakultätsebene mit der Partnerhochschule?

- d) Wie ist das voraussichtliche Verhältnis zwischen Outgoing- und Incoming-Studierenden zu beurteilen? Ist eine Reziprozität gegeben bzw. inwiefern stellt eine Abweichung hiervon einen Mehrwert für die TU Braunschweig dar?

- e) Hat ein vorbereitender Besuch oder ein Austausch per Mail oder Telefon mit der Partnerhochschule stattgefunden oder wurden bereits Absprachen mit dem International Office der TU Braunschweig getroffen?



4. Learning, Teaching Agreements

- a) In welchem Studiengang bzw. welcher Fachrichtung werden Studierende der TU Braunschweig an der Partnerhochschule eingeschrieben sein?

- b) Gibt es eine hinreichende Zahl an Lehrveranstaltungen an der Partnerhochschule, deren Gleichwertigkeit bezüglich Inhalt, Umfang und Studienniveau die Anerkennung erlauben, um den Studienfortschritt grundsätzlich zu ermöglichen?

- c) Welche Sprache ist die Lehrsprache an der Partnerhochschule?

5. Unterschrift Antragsteller/in, Fachkoordinator/in, Studiendekan/in

(vor dem Einreichen im Mobilitätsbüro)

Name Antragsteller/in

Unterschrift

Ort und Datum

**Unterschrift des/der Fachkoordinators/in (falls abweichend vom/von Antragsteller/in),
ggf. alternativ des/der Studiendekans/in**

Name

Unterschrift

Ort und Datum

Der Erasmus+ Hochschulkoordinator der TU Braunschweig kümmert sich nach dem Einreichen des Antrages um alle weiteren Schritte, um ein Erasmus+ Inter-Institutionelles Abkommen mit der Partnerhochschule abzuschließen.